

Gesucht: funktionierende Inklusions- oder Integrationsmodelle

Beitrag von „bohememaedchen91“ vom 14. Juni 2010 09:36

Zitat

Original von inatze

Meines Erachtens versucht die Landesregierung ein Sparmodell von Inklusion durchzusetzen. *So weit ich informiert bin sollen Sonderpädagogen lediglich 2 Wochenstunden je Klasse an der Grundschule eingesetzt werden, bei einer Auflösung der Unterstufen der Förderschule Lernen, Sprache und Emotionale/soziale Entwicklung.*

Der Meinung bin ich auch. Beziehungsweise: was sollte man auch anderes erwarten?! Wir leben in DEUTSCHLAND! Wenn es nicht so schwierig wäre, als Lehrer auszuwandern und einen Job zu bekommen, würde ich es dann später wirklich in Erwägung ziehen, mich nach Skandinavien (plane schon ein Auslandssemester dort ;)) oder zumindest in die Niederlanden abzusetzen. Meinetwegen auch England.

Was bedeutet das konkret? Also wie sieht das dann für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf und deren Lehrer aus?